

**Hallo Wolfgang,**

am Vormittag habe ich Dir die Dokumentation:

- Die ganze Wahrheit über die Verbrechen der Ukraine im Donbass

in Russisch in der GS gezeigt. Sie habe ich auf dem PC DER LINKEN abgespeichert. Du willst sie ja morgen per Stick abholen, denn es hat 48 Seiten mit einem Datenvolumen von 36,9 MB, und in Ruhe ansehen. Ich habe einmal versucht, nur 6 Seiten in Russisch im PDF-Format zu erstellen. Ich habe es nicht mehr übersetzt. Es hat mir zu diesem Zeitpunkt schon einige Nerven gekostet, das überhaupt anzusehen.

Um mich etwas abzuregen, recherchierte ich im Internet weiter. Das Ergebnis:

- Einwohner Wolnowachas werfen Ukraine Krieg gegen Zivilisten vor RT DE 15.3.2022
- Die Ukraine gibt es nicht mehr, es gibt Maidanostan- eadaily 15.3.2022
- Der Moderator des ukrainischen Fernsehsenders rief dazu auf, Russen zusammen mit Kindern zu töten - eadaily 15.03.2022

Alle 3 Artikel waren aber nicht weniger aufschlussreich wie die schon gestern geschickten über die ukrainischen Faschisten. Nur dieses Mal begingen auch die Militärs der ukrainischen Armee Kriegsverbrechen. Wie die Reaktion der Bevölkerung der befreiten Gebiete und deren Befreier war - und das schreibe ich nicht in Anführungsstrichen - kann ich langsam verstehen. Ich empfehle jedem die angegebenen Videos anzusehen. Wer Russisch spricht, dem werden auch die Worte des ukrainischen Moderators in ukrainisch vom Inhalt her klar werden. Auch wenn die Filmaufnahmen nur teilweise untertitelt sind, unterstützen sie das Gesagte im Text visuell in den gezeigten Sequenzen. Wohin das noch führt, kann man erahnen. Doch darüber schweigt man in unseren Medien.

Im Live-Ticker von RT DE von heute kann man dafür lesen:

**15:40 Uhr**

Nach ukrainischem Beschuss von Donezk mit zivilen Todesopfern: Kreml enttäuscht über ausgebliebene Reaktion des offiziellen Westens

Der Kreml ist enttäuscht über jegliche fehlende Reaktion der Staats- und Regierungschefs und Politiker von EU-Mitgliedstaaten und der USA auf den jüngsten Vorfall in Donezk:

Am 14. März 2022 führte der **Beschuss des Stadtzentrums von Donezk mit einer ballistischen Rakete des Typs Totschka-U der ukrainischen Streitkräfte** zum Tod von mehr als 20 Zivilisten und vielen Verwundeten mit unterschiedlichem Schweregrad.

Der Sprecher des russischen Präsidenten **Dmitri Peskow** beklagte diese ausgebliebenen Reaktionen am Dienstag vor Journalisten:

"Ich möchte Sie darauf aufmerksam machen und muss es Ihnen selbst sagen: Wir sind in der Tat sehr, sehr enttäuscht, dass weder

- die europäischen Staats- und Regierungschefs,
- noch meine Kollegin Psaki,
- noch ihr Chef, der US-Präsident Biden,
- noch die Leiter der internationalen Organisationen,
- noch die Führung der NATO

gestern oder heute irgendetwas über Donezk gesagt haben – und auch nichts über die Zivilisten sagten, die durch jene von den ukrainischen Streitkräften abgefeuerten Raketen getötet wurden."

Peskow betonte nochmals, dass alle oben Genannten "nichts über die in Donezk verübten Gräueltaten gesagt und niemanden dafür verurteilt haben":

"Ich werde dazu keine Bewertung abgeben. Ich möchte nur darauf hinweisen – und alle auffordern, darauf zu achten."

Am Montag meldeten die Behörden der Volksrepublik Donezk (DVR), dass im mitten im Stadtzentrum von Donezk die Trümmer einer von den ukrainischen Streitkräften abgefeuerten Totschka-U-Rakete mit Streumunition niedergegangen seien. Nach Angaben von DNR-Chef Denis Puschilin wurde die Rakete zwar abgeschossen, aber die herabfallenden Trümmer oder auch ein kleiner Teil der im Kopf mitgeführten Streumunitions-Bomblets töteten 23 Menschen und verletzten mindestens 18 weitere, so die jüngsten Berichte. Nach Angaben des russischen Verteidigungsministeriums wurde die Totschka-U-Rakete aus dem Gebiet von Krasnoarmeisk abgefeuert, das derzeit von ukrainischen nationalistischen Gruppierungen kontrolliert wird.

<https://rtde.xyz/international/131481-live-ticker-zum-ukraine-krieg/>

**Mein Kommentar dazu:**

Die Unterscheidung zwischen Nazis-NAZI und der ukrainischen Armee ist vorbei. Dieser Krieg wird immer gnadenloser auf beiden Seiten - wie in jedem Krieg. Illusionen kann man sich nicht mehr machen.

Mit freundlichen Grüßen

Siggi Dienel